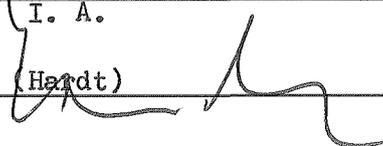


Stadt Mülheim a.d. Ruhr

lfd. Nr. 586

<input checked="" type="checkbox"/> Baudenkmal	<input type="checkbox"/> ortsfestes Bodendenkmal	<input type="checkbox"/> bewegliches Denkmal	<input type="checkbox"/> Denkmalbereich *)
--	--	--	--

*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Königstraße 15/17		
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßennamen und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Königstraße 15/17		
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Eingeschossiges freistehendes Traufhaus in Fachwerk, 1. H. d. 19. Jh., zur Straße vollständig mit Bitumen-Kies-Pappe in Klinkerimitation verkleidet. Symmetrische Anordnung der beiden Eingänge und Fenster. Zahnschnittfries unterhalb der Traufe. Kleine Freitreppen vor den Eingängen. Beide Giebel in Zierformen mit Naturschiefer verkleidet. Auf der Rückseite eingeschossiger Fachwerkanbau. Fenster und Türen teilweise erneuert, neuer Rolladenkasten, neues Dach.</p> <p>Bei dem eingeschossigen Fachwerktraufenhaus handelt es sich um das wohl älteste erhaltene Wohngebäude im Mülheimer Ortsteil Broich. Es ist somit ein sehr wichtiges Zeugnis der Wohnbaugeschichte dieses Ortsteiles.</p> <p>Der Fachwerkkotten ist deshalb bedeutend für die Geschichte des Menschen und für die Stadtentwicklung Broichs im 19. Jh.; erhaltenswert aus wissenschaftlichen, besonders architektur- und ortsgeschichtlichen Gründen.</p>		
Tag der Eintragung	11.10.1989	Unterschrift	I. A.  (Hardt)